

Gemeinsame Initiative der Chemie-Sozialpartner

Das Bildungsticket Mathematik

Zur Sicherung ihres Fachkräftenachwuchses bieten die Unternehmen in der chemischen Industrie Jugendlichen ein breites Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten im naturwissenschaftlichen, technischen und kaufmännischen Bereich. In all diesen Berufen benötigen die Auszubildenden fundierte mathematische Fertigkeiten, damit der Start in das Berufsleben gelingt. Weil die Chemie-Sozialpartner ihre Verantwortung für eine qualitativ hochwertige Ausbildung junger Menschen ernst nehmen, fördern sie diese ersten Schritte in das Berufsleben nun mit einer besonderen Aktion.

Mit der gemeinsamen Initiative „**Bildungsticket Mathematik für alle neuen Chemie-Azubis 2008**“ wollen die Chemie-Sozialpartner die mathematischen Kenntnisse bei den Auszubildenden fördern.

Die regionalen Chemie-Arbeitgeberverbände und die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) leisten damit einen Beitrag zur Stärkung der für die Chemiebranche besonders relevanten MINT-Kompetenzen (Mathematik, Informatik, Technik und Naturwissenschaften) und unterstützen die Aktivitäten zum „Jahr der Mathematik 2008“ (www.jahr-der-mathematik.de).

Bildungsticket Mathematik

Wie funktioniert das Bildungsticket Mathematik? Alle neuen Auszubildenden der Chemiebranche erhalten über ihr persönliches Bildungsticket Mathematik den Zugangscode zum E-Learning-Programm „MathePlus“. Damit können sie von zu Hause aus oder im Betrieb 12 Monate lang dieses Online-Lernprogramm im Internet nutzen, um ihr Mathe Know-how spürbar zu verbessern.

„MathePlus“ wurde durch den Kooperationspartner SkillTime Agency GmbH entwickelt und ist bereits in einer Reihe von Ausbildungsabteilungen erfolgreich eingesetzt worden. Das jugendgerechte Lernkonzept sieht einen Eingangstest, Übungsaufgaben mit Online-Korrektur und einem nahezu unerschöpflichen Aufgabenpool sowie einen Abschlusstest vor. Inhaltlich geht es insbesondere um Bruchrechnen, Funktionen, Geometrie, Gleichungen und um Prozentrechnung.

Um gute Lernfortschritte zu erzielen, empfiehlt es sich, dass die Ausbilde-

rinnen und Ausbilder das Mathe-Lernen organisatorisch begleiten. Weitere Einzelheiten hierzu können Sie einer Anleitung zum Lernprogramm (Leitfaden für Ausbilder) entnehmen, die speziell für diese Aktion erstellt wurde.

Organisatorische Umsetzung

Derzeit werden alle Mitgliedsunternehmen der regionalen Chemie-Arbeitgeberverbände angeschrieben und können mittels eines Bestellbogens die benötigte Anzahl an Tickets für ihre neuen Auszubildenden ordern.

Für die Mitglieder ist das Angebot für alle neuen Auszubildenden (in allen Berufsbildern) des Ausbildungsjahres 2008 kostenfrei, denn diese Aktion wird gemeinsam von den Chemie-Arbeitgeberverbänden und der IG BCE organisiert und finanziert.

Die Zugangscodes für das Lernprogramm sollen dann möglichst zeitnah zum Ausbildungsstart am 1.8. bzw. 1.9.2008 in den Ausbildungsbe-

Fortsetzung auf Seite 2



Inhalt:

Schulabschlüsse	3
Ausbilder-Lehrgänge	4
Bachelor Welcome III	6
Bildungsrat Chemie	7

trieben zur Verfügung stehen. Beigefügt sein wird der Leitfaden für Ausbilder, aus dem alle Antworten zum Einsatz des Lernprogramms „MathePlus“ hervorgehen.

Notfalls kann dieser Leitfaden auch per E-Mail nachbestellt werden: ausbilder@bavc.de

Defizite beheben

Was hat die Chemie-Sozialpartner zum Bildungsticket veranlasst? Die schulische Vorqualifikation ist für den Ausbildungserfolg von zentraler Bedeutung. Viele Unternehmen berichten allerdings von teils erheblichen Defiziten bei den Bewerbern, sei es bei grundlegenden Kompetenzen (wie Lesen, Schreiben, Rechnen) oder im Verhaltensbereich.

Diese offensichtlichen Mängel des deutschen Schulsystems müssen deshalb dringend behoben werden. Die Betriebe und Berufsschulen können nicht auf Dauer die Defizite des allgemein bildenden Schulsystems ausgleichen.

Seit der Veröffentlichung der ersten PISA-Ergebnisse wurden bereits vielfältige Schulreformen in Gang gesetzt. Die Sozialpartner der chemischen Industrie werden sich bei den politisch Verantwortlichen in den Ländern und beim Bund auch weiterhin dafür einsetzen, dass diese Reformen nun konsequent fortgeführt werden. Das erklärte Ziel der Bildungspolitik muss darin bestehen, die Ausbildungsreife der Schulab-

gänger sicherzustellen und im internationalen Vergleich wieder einen Spitzenplatz zu erreichen.

Breites Engagement

Viele Unternehmen und Verbände engagieren sich bereits seit Jahren intensiv bei der Förderung von Jugendlichen im Schul- und Ausbildungsbereich. Zum Start des neuen Ausbildungsjahres werden die Chemie-Sozialpartner mit dem Bildungsticket Mathematik nunmehr einen neuen Impuls zur Nachwuchsförderung in der Chemie geben.

Kontakt

Die Möglichkeit für Nachfragen zu dieser Initiative haben Sie per E-Mail: ausbilder@bavc.de.